

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0249-01	Termin 08.02.2020	Haupt- und Finanzausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
18.01.2021	Kulturausschuss	K			
21.01.2021	Sportausschuss	K			
01.02.2021	Haupt- und Finanzausschuss	K			
08.02.2021	Haupt- und Finanzausschuss	K			

Berichtsgegenstand

1. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer genehmigten außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Rahmen der Sonderförderung "Corona"

Sachdarstellung

Der Rat der Stadt Oberhausen hat in seiner Sitzung am 14.09.2020 die Umsetzung der Sonderförderung „Corona“ und die damit einhergehende Verteilung der Mittel im Gesamtumfang von 2 Mio. EUR, die im Rahmen der Haushaltsverfügung vom 17.04.2020 zur Verfügung gestellt wurden, beschlossen. Mit Dringlichkeitsentscheidung vom 11.11.2020 wurden die Antragsbedingungen verändert und die Antragsfrist verlängert.

Mit Stand 14.12.2020 wurden 1. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer genehmigten außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Rahmen der Sonderförderung "Corona" als Sonderförderung „Corona“ genehmigt:

Bereichsleiterin Bereich 1-1	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Stöhr 16.12.20	Datum	Tsalastras Datum 17.12.2020	Schranz Datum 23.12.2020
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat []	
		Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0249-01	Termin 08.02.2020	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---------------------------------------

- Für Projekte für alternative corona-verträgliche Veranstaltungen, Aufführungen, Dienstleistungsangebote, Produktionskonzepte etc. für die es keine Bundes- oder Landesmittel gibt (700.000 EUR):

14 Genehmigungen im Volumen von 224.866 EUR

- Im Rahmen des Härtefallfonds für Solo-Selbstständige (300.000 EUR):

5 Genehmigungen im Volumen von 27.582,50 EUR

- Im Rahmen eines Notfallfonds an gemeinnützige Organisationen und Unternehmen aus den Bereichen Sport, Kultur, Kreativwirtschaft, Tourismus und Freizeit (900.000 EUR):

8 Genehmigungen im Volumen von 117.666,48 EUR

- Für die Übernahme von Eigenanteilen, die bei Bundes- und Landesförderung im Rahmen von Förderprogrammen zur Überwindung der Coronakrise notwendig sein sollten (100.000 EUR):

1 Genehmigung im Volumen von 5.043,50 EUR

Zum Berichtszeitpunkt wurden durch den Stadtkämmerer somit insgesamt

26 Genehmigungen im Gesamtvolumen von 375.158,48 EUR

außerplanmäßig bereitgestellt und ausgezahlt. Es verbleiben noch Mittel in Höhe von rund 1,6 Mio. EUR für die Sonderförderung Corona.